

WTZ 182

Di., 12.12.17

Stadthalle: Pippi Langstrumpf sorgt für großen Spaß / Schüler aus der Region singen, klatschen und fiebern mit

Plünderparty in der Villa Kunterbunt

Von unserer Mitarbeiterin
Katrin Dietrich

Wer würde gerne mal eine weihnachtliche Plünderparty mit Pippi Langstrumpf in der Villa Kunterbunt miterleben? Natürlich wir alle. Denn Pippi war, ist und bleibt die Heldin der Kinder. Sie ist bekannt für ihre Abenteuerlust und dafür, dass sie immer Spaß haben will. Gestern und heute stellt sie auch die Hockenheimer Stadthalle auf den Kopf und die vielen Kinder aus Schulen bis hin nach Dielheim wollten sich die Geschichte „Pippi plündert den Weihnachtsbaum“ nicht entgehen lassen.

Kaum waren die ersten Töne des bekannten Pippi-Langstrumpf-Liedes zu hören, sangen und klatschten die Kinder im Saal mit und waren somit sofort im Geschehen. „In der Schule lernt man nur Plutimikationen, aber nie, wie man Spaß hat“, sagte die rothaarige Heldin (Nicole Thuß) zu ihren Freunden Thomas

(Marc-Christopher Theis) und Annika (Sarah Victoria Reiter). Die Verbesserung, dass es Multiplikationen heißt, überhörte Pippi gekonnt und streichelte lieber ihr Pferd, den Kleinen Onkel. Doch dann fiel ihr plötzlich ein, dass sie noch keine Geschenke für die große „Plünderparty“ am Abend eingekauft hat. „Ich habe so viele Kinder eingeladen, da brauche ich doch Geschenke. Tommy, Annika, könnt ihr mir helfen?“ Natürlich konnten sie. Und bevor es losging, holte Pippi erst mal den Koffer mit den Goldstücken hervor.

Turbulentes Weihnachtsstück

In dem Weihnachtstück gelang es dem „Theater auf Tour“ mit seinen talentierten Schauspielern, bekannte Szenen aus den Pippi-Langstrumpf-Filmen zu integrieren und somit immer wieder einen Wiedererkennungswert für die Kinder zu schaffen. So auch, als Pippi sagte: „Faul sein ist wunderschön.“

Noch bevor die Musik einsetzte, begannen die Kinder, das Lied dazu zu singen. Natürlich sangen auch Pippi, Tommy und Annika mit und führten dabei auch noch einen lustigen Tanz auf. Kein Wunder, dass die Kinder die edle Frau Finkvist (Daniela Rauw) sofort ausbuhten, als sie sagte: „Ich hasse Kinder und Pippi Langstrumpf würde ich sofort ins Kinderheim stecken.“

Das geht natürlich überhaupt nicht, denn sonst hätten sie ja nicht miterleben können, was Pippi bei ihren Weihnachtseinkäufen alles erlebt. In der feinen Modeboutique machte sie den Arm der neuen Schaufensterpuppe kaputt, spielte Stierkampf und vertrieb Kundinnen. Im Süßigkeitengeschäft kaufte sie den ganzen Laden und auch noch das Lager leer.

In ihren bunten Strümpfen hüpfte Pippi munter über die Bühne und unterhielt die große Kinderschar. Bei allen Späßen wurden aber auch klei-

ne Szenen zum Nachdenken und Lernen eingebaut. Somit wurde Pippi von ihren Freunden immer wieder ermahnt, als sie mal wieder flunkerte. Oder als der unverschämte Mann dem armen Wurstverkäufer die Würste klaute, griff Pippi beherzt ein und gab ihm mal kräftig eins auf die Mütze. Auch der arme kleine Hund findet bei Pippi ein neues Zuhause und als sie den traurigen Pelle (Milan Marz) dann traf, dessen Mama am Heiligen Abend ins Krankenhaus kam und er und seine Schwester Inga (Jennifer Fiaczek) nichts zu essen bekamen, lud sie die beide sofort zum Plünderfest ein.

Eine fröhliche Bescherung

Und dieses Fest war ein riesengroßer Spaß, obwohl sich die freche Pippi erst mal vor ihren Gästen versteckt hat. Aber zum Glück haben die Kinder im Saal aufgepasst und konnten Tommy, Annika, Pelle und Inga lautstark Pippis Versteck verraten. Sie folgten der Bonbonspur und schon konnte das Fest starten. Es gab heiße Schokolade mit Krokodilstränen und vielen Sahnetorten. Und in einer Torte landete dann auch das Gesicht von Frau Finkvist – so ein Pech.

Doch dann folgten die Bescherung und das Singen der Weihnachtslieder, natürlich in der Pippi-Version. Mit einem schönen Lied an ihre Mama und einem „Fröhlichen Weihnachten euch allen“ verabschiedete sich die großartige Pippi Langstrumpf unter großem Applaus von der Bühne.



Welch ein Spaß bei Pippi Langstrumpf: Frau Finkvist landete mit dem Gesicht voll in der Torte.

BILD DIETRICH

i Wer bei Pippis Plünderfest dabei sein will: Heute, 16 Uhr, gibt es eine weitere Vorstellung. Tickets an der Tageskasse.

Weitere Bilder gibt es unter www.schwetzingen-zeitung.de